

Bekennen Sie Farbe



Farbe als Zusatzheizung: Vergleicht man zwei gleich warme Räume miteinander, von denen einer in einer warmen Farbe und einer in einer kalten Farbe gestrichen ist, frieren die Menschen in letzterem schneller. Das hängt damit zusammen, dass kalte Farben eher im Wasser, Schnee und Eis auftreten und deshalb eher mit Kälte assoziiert werden, während wir warme Farben vor allem mit der Sonne in Verbindung bringen. Das lässt sich auch auf den Alltag übertragen: Wenn in einem Raum warme Farben überwiegen, fühlen sich die meisten Menschen wohler und geborgener und das Temperaturempfinden verschiebt sich etwas nach oben.

Besonders effektiv in diesem Zusammenhang sind durchscheinende Stoffe in warmen Farben an den Fenstern, weil dadurch das ganze einfallende Licht einen angenehmen Farbton bekommt, was vor allem an regnerischen Tagen sehr angenehm ist und die Stimmung hebt.

Bunter Blickfang: Farbe in die Wohnung bringen heißt nicht, dass man gleich alle Wände ultramarinblau oder pink streichen muss. Stattdessen ist weniger oft mehr: In einer farblich sonst eher dezent gehaltenen Umgebung, wirkt ein kleiner Farbtupfer als Blickfang Wunder. Dadurch wird die Atmosphäre aufgelockert, ohne sich zu sehr zu verändern. Zudem hat beispielsweise ein solches Kissen den Vorteil, dass es schnell und unkompliziert ausgetauscht werden kann, wenn sich Ihre Vorlieben ändern.



**Kommen Sie zu uns und lassen Sie sich inspirieren!
Wir freuen uns auf Sie.**